

Fachtagung „Initiative Tierwohl-Label“



Standardvorschläge Masthuhn

Prof. Dr. Ute Knierim

Fachgebiet Nutztierethologie u. Tierhaltung

Ökologische Agrarwissenschaften U N I K A S S E L



Wohlergehen hat viele Dimensionen

- ➔ **Vielzahl verschiedener Indikatoren aus den Bereichen**
 - **Management und Haltungsbedingungen**
(aussagekräftig z.B. bezüglich grundsätzlicher Verhaltensmöglichkeiten, insbesondere im Negativfall)



Wohlergehen hat viele Dimensionen

- **Vielzahl verschiedener Indikatoren aus den Bereichen**
- **Management und Haltungsbedingungen**
(aussagekräftig z.B. bezüglich grundsätzlicher Verhaltensmöglichkeiten, insbesondere im Negativfall)
 - **Verhalten und Gesundheit**
(zu Fragen wie: können Angebote wirklich genutzt werden, sind sie den Tieren zuträglich?)



GRUNDSÄTZE

KRITERIEN

Gute Ernährung

Abwesenheit länger andauernden Hungers

Abwesenheit länger andauernden Durstes

Gute Haltungsbedingungen

Komfort beim Ruhen

Thermischer Komfort

Bewegungsfreiheit

Gute Gesundheit

Abwesenheit von körperlichen Schäden

Abwesenheit von Krankheit

Abwesenheit von Schmerzen durch Eingriffe

Artgemäßes Verhalten

Ausführung von Sozialverhalten

Ausführung anderer Verhaltensweisen

Gute Mensch-Tier-Beziehung

Vorhandensein positiver Empfindungen

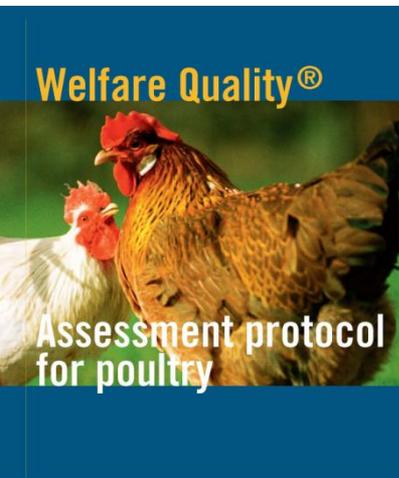
Umsetzung: Tierwohl-Label

Problem: Zeit- und finanzieller Aufwand für umfassende Beurteilung/Kontrolle

Ansatz: Identifizierung der bedeutendsten Tierschutzprobleme (Haltung, Transport, Schlachtung)

→ Festlegung von Standards deutlich über rechtlichem Mindestniveau

- anderweitig Einhaltung der Tierschutz-Verordnungen (Haltung, Transport, Schlachtung)



Umsetzung: Tierwohl-Label

- Einbezug tierbezogener Kriterien
 - muss aber noch weiter entwickelt werden, insbesondere mit Bezug auf Verhalten
- Bevorzugung einfacher, oft indirekter gegenüber aufwendig zu erhebenden Kriterien
- Prüfung, inwieweit Berater/Tierärzte tierbezogene Kriterien erheben können



Bedeutende Probleme Masthühnerhaltung

Schnelles Wachstum

- Gesundheitsprobleme (z.B. Lahmheit)
- Hohe Inaktivität
- Geringe Fähigkeit zur Nutzung von Ressourcen/Ausübung arttypischen Verhaltens



Hohe Besatzdichten, reiz-/strukturarme Umwelt

- Geringe Möglichkeit zur Ausübung arttypischen Verhaltens
- Einstreuqualität ↓
- Tierkontrolle ↓



Bedeutende Probleme Masthühnerfang, -transport, -schlachtung

Umgang mit Tieren, klimatische Belastungen, Transportdauer, Effektivität Betäubung etc.

- Furcht, Schmerzen, Verletzungen
- Transporttod



Standardvorschläge

- Teilweise Anlehnung an Vorgaben der Geflügelfleischvermarktungsnorm (extensive Bodenhaltung) und EU-Öko-Verordnung
- „Silber“- und „Gold“-Stufe

Gemeinsame Standards für Silber und Gold:

- **Langsameres Wachstum:** Herkünfte mit max. 40 g Zunahme/Tag
- **Angemessene Reize/Struktur:** Erhöhte Sitzmöglichkeiten

Standardvorschläge

Gemeinsame Standards für Silber und Gold:

- ***Tierbezogene Kriterien:*** Grenzwerte für
 - lahme Tiere/Betrieb
 - veränderte Fußballen/Betrieb
 - verendete/getötete/unterge-
wichtige Tiere/Betrieb in Verhält-
nis zu Arzneimiteleinsetzung
 - (weitere Schlachthofbefunde?)



Gemeinsame Standards für Silber und Gold:

- *Transport, Schlachtung*
 - Regelmäßige Beratung und Weiterbildung des Personals durch **Tierschutzbeauftragten** (mind. alle 2 Jahre) unter Berücksichtigung detaillierter **Leitlinien** zu Umgang mit Tieren, Technik, Wartung, Kontrollen, Betäubungsdurchführung etc.

Standardvorschläge

Gemeinsame Standards für Silber und Gold:

- ***Transport, Schlachtung***
 - Grenzwerte Transporttote, -verletzte
 - Ziel: CO₂ – Betäubung, Übergang:
Detailvorschriften für Wasserbadbetäubung,
z.B. max. Zeit zwischen Einhängen in
Schlachtbügel und Eintauchen Wasserbad 12
Sekunden

Standardvorschläge

Silberstandard

- *Mehr Platz:* Besatzdichte 25 kg/m²

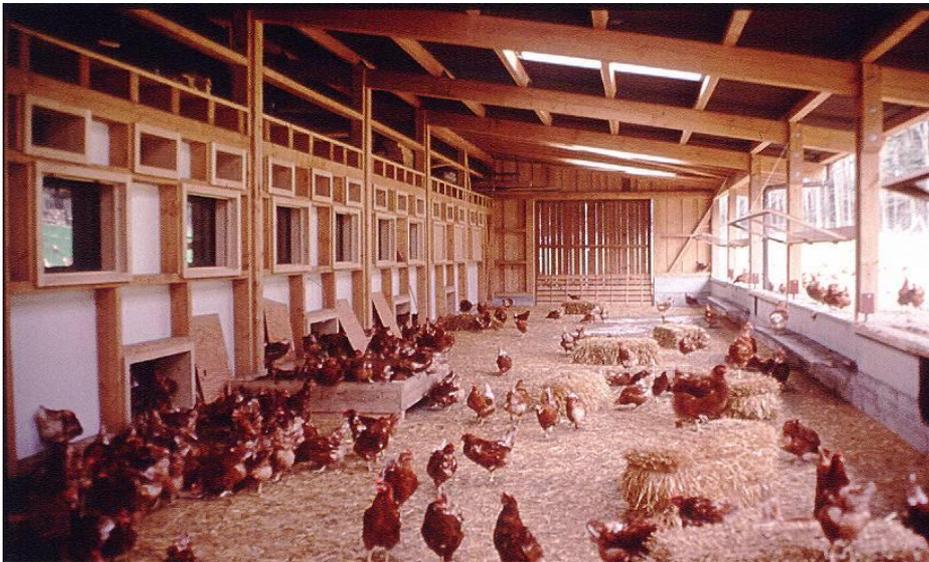
Goldstandard

- *Mehr Platz:* Besatzdichte 21 kg/m²
- *Angemessene Reize/Struktur.*
 - Grünauslauf (4 m²/Huhn; mind. 1/3 d. Lebens)
 - Tägliche Rau- oder Saftfuttermittelgabe
 - Max. 4800 Hühner/Stall

Standardvorschläge

Noch in Diskussion:

- Grenzwerte für tierbezogene Kriterien
- Erfordernis Kaltscharraum
in Silber, Gold oder eine mittlere dritte Stufe?





**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**